



Kiel, 15. Juli 2024

Medieninformation

Das Deutschland-Schulticket kommt

- **Erstes Ticket des neuen SH-Tarifs startet zum 1. Januar 2025**
- **Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in Schleswig-Holstein erhalten das Deutschlandticket zum ermäßigten Preis**
- **Zwischenlösung der Kreise und kreisfreien Städte schon zum Schulstart 2024**

Am 1. Januar 2025 startet für alle Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden und privaten Schulen sowie für Auszubildende in schulischer Ausbildung ohne Arbeitgeber in Schleswig-Holstein das Deutschland-Schulticket. Damit kommt das erste Ticket des Mitte Mai fachlich verabschiedeten Tarifentwicklungsplans für Schleswig-Holstein (TEP) auf den Markt. Natürlich wird es auch in den Schleswig-Holsteinischen Kreisen, die dem Hamburger Verkehrsverbund angehören, erhältlich sein.

Das Deutschland-Schulticket ist ein rabattiertes Deutschlandticket. Es gelten die üblichen Konditionen des Deutschlandtickets, das heißt es ist als Abo erhältlich, nicht übertragbar und gilt im Nah- und Regionalverkehr in ganz Deutschland. Lediglich der Verkauf ist abweichend geregelt. Das Ticket für die Nutzung ab Januar 2025 kann bereits ab Herbst 2024 vorbestellt werden. Alle Informationen hierzu gibt es ab Herbst auf www.nah.sh.

Damit alle schleswig-holsteinischen Schülerinnen und Schüler schon ab dem neuen Schuljahr vom rabattierten Deutschland-Schulticket profitieren können, werden die Kreise und kreisfreien Städte auf Wunsch des Landes Übergangslösungen ab Sommer 2024 anbieten. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei ihrem Kreis oder ihrer kreisfreien Stadt.

Berechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler

- an allgemeinbildenden Schulen (Grund- und weiterführende Schulen, einschließlich Oberstufe),
- an Förderzentren,
- an anerkannten Ersatzschulen,
- an dänischen Schulen,
- an berufsbildenden Schulen in Vollzeit (ohne Arbeitgeber),
- in einer rein schulischen Ausbildung,

sofern sie keinen Anspruch auf eine Schülerzeitkarte haben, deren Kosten ganz oder teilweise vom Schulwegkostenträger übernommen werden (Schulwegkostenträger-Zeitkarte).

Der Zuschuss zum Deutschlandticket kommt vom Kreis bzw. der kreisfreien Stadt ihres Wohnortes. Die Höhe des Zuschusses (mindestens 20 Euro) legt der Kreis bzw. die kreisfreie Stadt selbst fest und die Höhe kann daher variieren.



NAH.SH

Der Nahverkehr

„Ich freue mich, dass wir allen Schülerinnen und Schülern in Schleswig-Holstein dieses tolle Angebot machen können. Damit ermöglichen wir den Fahrgästen von morgen das eigene Mobilitätsverhalten anzupassen und mit uns gemeinsam aktiv etwas für die Mobilitätswende zu tun“, so der Verkehrsstaatssekretär Tobias von der Heide.

Marc Ziertmann (Städteverband) und Dr. Sönke Schulz (Landkreistag) ergänzen: „Ohne den ÖPNV wird die Mobilitätswende nicht gelingen. Neben guten Angeboten, insbesondere auch in ländlichen Regionen, die von den Kreisen und Städten mit großem Engagement ausgebaut werden, sind auch ermäßigte Tarif ein Baustein für den Erfolg. Hier leisten die kreisfreien Städte und Kreise gern ihren Beitrag, sind aber auch auf verlässliche Rahmenbedingungen von Bund und Ländern angewiesen.“

Das Deutschlandticket in Kürze:

Das Deutschlandticket gilt seit dem 1. Mai 2023 rund um die Uhr in Bussen und Bahnen des Nahverkehrs in der 2. Klasse – deutschlandweit bei allen teilnehmenden Verkehrsunternehmen. Es wird als persönliches, nicht übertragbares Abonnement angeboten. Es ist als Handy-Ticket in der NAH.SH-App verfügbar; wer kein Handy hat, kann es als Chipkarte nutzen. Kinder unter 6 Jahren fahren kostenlos mit.

Für Beschäftigte teilnehmender Unternehmen gibt es das Deutschlandticket auch als Jobticket. Damit sind Pendler*innen noch günstiger unterwegs, denn sie erhalten das Deutschlandticket dank Arbeitgeber-Zuschuss und NAH.SH-Rabatt bereits ab 16,55 Euro monatlich.

Gut 300.000 Schleswig-Holsteiner*innen haben ein Deutschlandticket-Abonnement abgeschlossen. Knapp drei Viertel der Abonent*innen nutzen es als Handyticket, der Rest ist mit der Chipkarte unterwegs. 25 Prozent aller Nutzer*innen fahren mit dem Deutschland-Jobticket oder mit dem Upgrade des Semestertickets. Für 2024 haben sich Bund und Länder darauf geeinigt, den Preis des Tickets stabil zu halten.

Das Deutschlandticket kann unkompliziert und bequem über die NAH.SH-App oder online auf www.nah.sh/deutschlandticket bestellt werden. Vertriebswege für das Deutschland-Schulticket sind leicht abweichend – mehr Infos zu m gegebenen Zeitpunkt.